



## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Inge Aures SPD**  
vom 05.07.2018

### **Sanierung der Sanitäranlagen Polizeiinspektion Bayreuth-Stadt**

Meine Anfrage zum Plenum vom 25.06.2018 („Sanierung der Sanitäranlagen Polizeiinspektion Bayreuth-Stadt“) wurde von der Staatsregierung nur unzureichend beantwortet.

Daher stelle ich eine Schriftliche Anfrage.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie hoch sind die Finanzmittel, die für die weiteren Sanierungsmaßnahmen noch zur Verfügung stehen?
2. Wann wird die Behinderten-WC-Anlage fertiggestellt?
3. Wann wird die Barrierefreiheit auf allen Ebenen des Gebäudes erreicht?
4. Wann ist mit einer Fertigstellung der gesamten Baumaßnahme zu rechnen?

## Antwort

**des Staatsministeriums des Innern und für Integration**  
vom 23.07.2018

Zu 1.:

Für die Sanierung der bestehenden Sanitäranlagen bei der Polizeiinspektion Bayreuth-Stadt hat das Polizeipräsidium Oberfranken vorab 30.000 Euro aus dem Bauunterhalt aufgewendet. Die weiteren Sanierungsmaßnahmen, grob geschätzt dürfte dafür ein Betrag in Höhe von ca. 350.000 Euro aufzuwenden sein, werden im Rahmen einer sogenannten Kleinen Baumaßnahme durchgeführt. Das Staatsministerium des Innern und für Integration hat daher bereits veranlasst, dass vom Staatlichen Bauamt Bayreuth die Bauunterlagen erstellt werden. Sobald diese vorliegen, werden die dafür erforderlichen Haushaltsmittel dem Bauamt zur Verfügung gestellt, damit die Sanierung zeitnah umgesetzt werden kann. Im Haushalt 2018 sind dafür Ausgabemittel i. H. v. 240.000 Euro vorgesehen. Die noch fehlenden 110.000 Euro werden im Doppelhaushalt 2019/2020 eingeplant.

Zu 2.:

Für den behindertengerechten Umbau der WC-Anlage stehen im Jahr 2018 Ausgabemittel i. H. v. 80.000 Euro zur Verfügung. Der Lift für Rollstuhlfahrer wurde im Juni 2018 im Treppenhaus eingebaut, die behindertengerechte WC-Anlage im ersten Obergeschoss wird in den nächsten Wochen fertiggestellt.

Zu 3.:

Bei polizeilichen Liegenschaften werden grundsätzlich nur die der Öffentlichkeit zugänglichen Gebäudeteile barrierefrei erschlossen. Bei der Polizeiinspektion Bayreuth-Stadt beschränkt sich dieser den Bürgern und somit dem allgemeinen Besucherverkehr dienende Teil der Liegenschaft auf das Erdgeschoss (Dienstgruppe/Wache) und das erste Obergeschoss (barrierefreies WC).

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass eine entsprechende Barrierefreiheit auf allen Ebenen des Gebäudes unverzüglich nachgerüstet werden würde, wenn bei dieser Dienststelle ein Mitarbeiter mit einer Behinderung beschäftigt werden sollte.

Zu 4.:

Sobald die für die weitere Beauftragung der Maßnahme erforderlichen Bauunterlagen vorliegen, werden die dafür notwendigen Haushaltsmittel dem Bauamt zugewiesen. Ein Baubeginn wird für Anfang 2019 angestrebt, damit die Baumaßnahme spätestens 2020 abgeschlossen werden kann.

Da sich aufgrund der konjunkturellen Lage im Baugewerbe aber in letzter Zeit häufig Verzögerungen bei geplanten Baumaßnahmen ergaben, ist eine verbindliche zeitliche Zusage nicht möglich.